



## Boule AG

### montags in der 5. Stunde vor dem Kunsthaus

An der Wilma versammeln sich seit Beginn des Schuljahres Schüler und Schülerinnen unterschiedlicher Klassenstufen vor dem Kunsthaus, um sich im Boule-Spiel\* zu üben. Sie profitieren von der lockeren und entspannten Atmosphäre im Freien und genießen die kleine Abwechslung zum alltäglichen Schultag. Die Regeln sind einfach und die Techniken schnell zu erlernen. Da nicht nur die Technik und Geschicklichkeit eine Rolle spielen, sondern auch jede Menge Glück mit im Spiel ist (die Bodenbeschaffenheit stellt auch jedes Mal große Herausforderungen dar!), kommt es bei den Partien immer wieder zu Überraschungen!

So manch eine/r hat in den letzten Wochen sogar schon überlegt, einem Verein beizutreten... Jede(r) interessierte(r) Spieler(in) ist jederzeit eingeladen, mitzumachen!



\*Das Boule- Spiel (frz. Kugelspiel) ist ein Geschicklichkeitsspiel bzw. eine Präzisionssportart, die in Frankreich wie eine Nationalsportart angesehen wird. Der korrekte Name ist *Pétanque*; im deutschen Sprachgebrauch auch unter „Boccia“ bekannt. Gespielt wird in kleinen Teams von drei bis vier Spielern. Ziel des Spieles ist es, mit den eigenen Kugeln möglichst nah an eine Zielkugel zu gelangen (*le cochonnet*).

gez. R. Hecht